

ADHS: Methylphenidat hilft auch Erwachsenen

Die Wirksamkeit von Methylphenidat bei Kindern und Jugendlichen mit einer Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung (ADHS) ist in vielen Studien reproduzierbar gesichert. Eine erste Metaanalyse untersuchte nun den therapeutischen Effekt dieser Substanz auf Symptome wie Unaufmerksamkeit, Unruhe oder Impulsivität bei Erwachsenen.

In einer Literaturrecherche wurde nach doppelblinden, Plazebo-kontrollierten Studien gesucht, in denen Erwachsene mit einer nach DSM-III, DSM-III-R oder DSM-IV diagnostizierten ADHS mit Methylphenidat behandelt worden waren. Sechs Studien mit 140 Methylphenidat-behandelten und 113 Plazebo-behandelten Patienten wurden identifiziert und in die gepoolte statistische Auswertung einbezogen.

Um eine Vergleichbarkeit zwischen den Studien herzustellen (z.B. wenn verschiedene Einstufungsskalen benutzt wurden), wurde die „Effektgröße“ herangezogen. Dabei wird der Wirksamkeitsunterschied zwischen Verum und Plazebo berechnet, jeweils adjustiert für die eingesetzte Messskala und deren Genauigkeit. Ferner wurde nach einem Publikationsbias gesucht, das heißt der Möglichkeit, dass Studien mit einem negativen Resultat für Methylphenidat gar nicht veröffentlicht wurden. Dies kann mit statistischen Methoden anhand der publizierten Daten abgeschätzt werden.

Die durchschnittliche Effektgröße war mit 0,9 zugunsten von Methylphenidat statistisch signifikant, Hinweise auf einen Publikationsbias ergaben sich nicht. Die Effektgröße für Methylphenidat war noch höher, wenn das Therapieergebnis durch die behandelnden Ärzte und nicht durch eine Selbsteinschätzung der Patienten bewertet wurde. Bessere therapeutische Effekte (Effektgröße 1,3) ergaben sich darüber hinaus unter höheren Dosen mit 70 mg/d (1,05 mg/kg) im Vergleich zu niedrigen Dosen, in dieser Studie definiert als eine Zufuhr von 44 mg/d (0,63 mg/kg).

Fazit:

Erwachsene mit einer ADHS profitieren von einer Behandlung mit Methylphenidat. Der therapeutische Effekt entspricht dem bei Kindern. Diese vergleichbare therapeutische Wirksamkeit sowie die Dosisabhängigkeit des Therapieerfolges werten die Autoren als einen weiteren Beweis dafür, dass eine ADHS auch im Erwachsenenalter diagnostiziert und behandelt werden kann.

Referiert in Neurotransmitter (bk)

Faraone SV et al.: Meta-analysis of the efficacy of methylphenidate for treating adult attention-deficit/hyperactivity disorder J Clin Psychopharmacol: 2004 Vol. 24(1) 24-9